



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)**

281 (11.11.1943)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-252291](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-252291)



# Neue Mannheimer Zeitung

## Mannheimer Neues Tageblatt

Erstausgabe: 1848. Verlagsort: Stuttgart. Preis: 1,20 RM. a. 30 Pf. ...

Verlagsort: Stuttgart. Preis: 1,20 RM. a. 30 Pf. ...

Donnerstag, den 11. November 1943

154. Jahrgang - Nummer 281

### Sagung der Reichs- und Gauleiter

#### Reichsmarschall Göring und General Jodl sprachen über die militärische Lage

München, 9. November.

Die NSD meldet: Auf einer Tagung der Reichsleiter, Gauleiter und Verbändelführer der NSDAP, die am 8. November unter Leitung des Leiters der Parteiführung, Reichsleiter Martin Bormann stattfand, sprach der Reichsmarschall des Großdeutschen Reiches und Oberbefehlshaber der Luftwaffe Hermann Göring über Fragen der Reichsverteidigung und des Einsatzes der deutschen Luftwaffe.

In mehr als vierstündigen Ausführungen behandelte der Reichsmarschall vor der Parteiführung eingehend alle Probleme der Reichsverteidigung und des Einsatzes der Luftwaffe. Er sprach über die deutsche Luftkriegsführung an der Front und in der Heimat heute darbielten. Im Anschluß an diese Darlegungen gab der Reichsmarschall seiner letzten Überzeugung Ausdruck, daß wir, wenn ein jeder an seinem Platz seine Pflicht bis zum letzten erfüllt und wir insgesamt unsere Kräfte konzentrieren, in diesem Kampf auf das äußerste folgen, unser Schicksal meistern werden. Dann — so schloß der Reichsmarschall — werden wir liegen. Das ist mein festes und innerer Glaube!

In Fortsetzung der auf der letzten Reichs- und Gauleitertagung begonnenen Vorträge sprach der Chef des Wehrmachtführungsstabes, General der Artillerie Jodl, vor der versammelten Parteiführung über die strategische Lage am Anfang des fünften Kriegsjahres.

#### Heute Siegesüberblick!

General Jodl gab einen umfassenden Überblick über die gesamte militärische Lage, den bisherigen Kriegsverlauf und die augenblickliche Kampfsituation. Am Schluß seiner eingehenden Ausführungen führte er alle Momente auf, die in der Reihe der täglich darzustellenden Gesichtspunkte unsere feste Zuversicht in den Sieg begründen.

An der Spitze dieser Gesichtspunkte, so erklärte General Jodl, steht die ethische und moralische Grundlage unseres Kampfes, die der Gesamteinstellung des deutschen Volkes das Gepräge gibt und unsere Wehrmacht zu einem unverwundlichen Instrument in der Hand ihrer Führung macht. Die Kraft der revolutionären nationalsozialistischen Idee hat nicht nur eine Reihe unvorstellbarer Erfolge ermöglicht, sondern läßt unsere tapferen Truppen Leistungen vollbringen, wie sie kein anderes Volk zuwege brachte. Diese Leistungen, so erklärte der Chef des Wehrmachtführungsstabes, vermelden feste Siegeshoffnung unserer Gegner in das Gebiet der Utopie.

Meine tiefste Zuversicht aber gründet sich darauf, daß an der Spitze Deutschlands ein Mann steht, der nach seiner ganzen Entwicklung, seinem Willen und Streben, vom Schicksal nur dazu ausersehen sein kann, unser Volk in eine hellere Zukunft zu führen. Er ist die Seele nicht nur der politischen, sondern auch der militärischen Kriegsführung, und die Kraft seines Willens wie der schöpferischen Richtung seiner Gedanken durchführt in strategischer, organisatorischer und taktischer Hinsicht die ganze deutsche Wehrmacht. Ebenso ist die wichtigste Einheit von politischer und militärischer Führung bei ihm in einer Person verkörpert, wie es seit Friedrich dem Großen nicht mehr der Fall gewesen ist!

Was die Rolle der Mitarbeiter des Führers betrifft, so benachteiligt sich heute die einst ein wenig bekannte Wert von Clausewitz. Der vollkommenste Generalstab mit den richtigen Ansätzen und Grundrissen bedingt noch nicht die ausgezeichnete Führung einer Armee, wenn die Seele eines großen Feldherrn fehlt!

Was sich im Verlauf dieses Krieges, — so erklärte General Jodl — noch alles an Erregendem ereignen wird, wie viele Hoffnungen erfüllt und wie viele Sorgen sich im Gegenteil verfliegen werden, liegt im Dunkel der Zukunft verborgen. Sicher ist nur, daß wir uns aufheben werden, zu kämpfen, bis der Sieg errungen ist!

#### Kämpfen bis zum letzten Atemzug

Ich möchte in dieser Stunde nicht mit dem Munde, sondern aus tiefstem Herzen bekennen, daß unser Vertrauen und unser Glaube an den Führer grenzenlos ist, daß es für uns kein höheres Gesetz gibt und keine heiligere Pflicht, als bis zum letzten Atemzug für die Freiheit unseres Volkes zu kämpfen, daß wir alles Weiche und Pflichtversteckene ablegen wollen, daß uns alle Trostungen unserer Gegner nur noch härter und entschlossener machen werden, daß wir uns keiner feigen Hoffnung hingeben, als könnten uns andere vor dem Weltgeschick retten, der alles hinweglegen würde, wenn Deutschland fallen sollte, und daß wir liegen werden, denn sonst hätte die Weltgeschichte ihren Sinn verloren.

Im Anschluß an General Jodl sprachen der Wehrmachtführungsstab, General der Artillerie Jodl, Träger des Eichenlaubs mit Schwertern, schilderte in lebendigen Ausführungen den Weg einer deutschen Panzerdivision im Ostfeldzug und gab ein packendes Bild von den kämpferischen Leistungen der Panzertruppen in diesem Kriege.

Ritterkreuzträger Oberst von Heilmann sprach über den Führeranspruch des Heeres. Er betonte, daß die Infanterie — wie in jedem voraussetzungsreichen Kriege — die Königin der Waffen sei. In den Reihen der Infanterie kämpften, bluteten und starben die meisten deutschen Soldaten. Daraus ergebe sich aber auch die große Verpflichtung des Volkes seiner tapferen und ruhmvollen Infanterie gegenüber.

#### Das Heldentum unserer Infanterie

Eichenlaubträger Generalleutnant Hinkel gab auf Grund eigener Kampferlebnisse im Osten eine leidenschaftliche Schilderung vom Leben und Kämpfen, von Leid und Freud der deutschen Infanterie. Bei der Infanterie zähle jeder einzelne Mann. In ihr sei Raum für jede Begabung. Ihre Aufgaben seien so vielfältig, ihre Bewaffnung, ihre Einsätze so umfassend, daß nichts fälschlicher wäre, als in ihr nur eine unbedeutende Fußtruppe zu sehen.

In ihr erlahnen daher auch Mann und Offizier die vielseitigste Ausbildung. Während sie und bleibt die Infanterie. Die Waffe der anderen Waffen ist und unterstützt ihren Kampf. Es ist eine geschlossene, selbständige und herrliche Aufgabe für einen jungen Offizier, ein Bataillon Infanterie zum Kampf zu führen.

General Hinkel, der das unverrückbare Heldentum der deutschen Infanterie mit großer Eindruckskraft feierte, schloß mit einem Bekennnis zum Führer, der selbst im Weltkrieg als Infanterist kämpfte und die Infanterie nie vergaß. So kämpfen und arbeiten wir in seinem Auftrage, jeder an seinem Platz, und wenn die Geschichte einen Sinn hat, dann entscheidet am Ende, wer den größeren Glanz und die härteren Nerven hat. Wir Frontsoldaten sind überzeugt, daß wir beides, brauchen an der Front wie drinnen in der Heimat, in reichlichem Maße besitzen.

Am Schluß der Tagung gab Ritterkreuzträger Generalleutnant Hinkel den Versammelten einen fesselnden Einblick in den Einsatz unserer Kriegsmarine im Ästernseegebiet der Fregate Europa. Er schilderte die großen Leistungen der U-Bootsverbände und Fahrzeugen, der U-Boote, Sperrboote und Minensuchboote und würdigte das stille Heldentum der Männer der Kriegsmarine, die Tag und Nacht in heißem, gleich schwerem Einsatz ihre heilige Pflicht erfüllen.

#### Erbittertes Ringen im Kampfgebiet von Kiew

#### Sechs Sowjetschiffe in der Dnjepr-Mündung versenkt - Unverminderter heftiger Abwehrkampf in Süditalien

Moskau, 10. November. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Auf der Krim kam es gestern zu heftigen Kämpfen. Südlich von Peresot oberhalb rumänischer Verbände im Gegenangriff ein vorübergehend verloren gegangenes Höhen- und Küstengebiet zurück.

An der Dnjepr-Front schützten deutsche Soldaten den Brückenkopf von Eberlein, südwestlich von Dnepropetrovsk und nördlich von Kriwoj Rog. Von acht feindlichen Jagdbombardern, die in die Dnjepr-Mündung einzufliegen versuchten, wurden durch Sicherungsverbände der Kriegsmarine sechs versenkt und zwei erbeutet.

Im Kampfgebiet von Kiew hatten die erbitterten Kämpfe mit dem auf breiter Front und mit starken Kräften angreifenden Feind trotz schlechten Wetters pausenlos an. Westlich und nordwestlich Kiew gingen unsere Truppen unter Abwehr fortgesetzter Durchbruchversuche überlegener feindlicher Kräfte auf neue Stellungen zurück. Südwestlich der Stadt führte ein erfolgreicher eigener Gegenangriff zu schweren Panzerkämpfen. 45 Sowjetpanzer wurden vernichtet und mehrere verloren gegangene Ortschaften zurückerobert. Auch nordwestlich von Kiew fanden die Sowjets ihre Angriffe fort. Während an einzelnen Stellen Kämpfe mit feindlich eingedringen feindlichen Kräften noch im Gange sind, wurden andere Einbruchstellen im Gesamtgebiet wieder beseitigt.

Südlich Kiew kam es auch gestern zu heftigen Kämpfen, in denen die Sowjets nach anfänglichen Geländegewinnen im Gegenangriff auf ihre Ausgangsstellungen zurückgeworfen wurden.

Die brandenburgisch-westfälische 8. Panzerdivision unter Führung von Oberst Fröhlich und die brandenburgische 68. Infanteriedivision unter Führung von Oberst Schenker vertrieben für ihre hervorragenden kämpferischen Leistungen bei den schweren Kämpfen im Südbereich der Ostfront besondere Anerkennung.

An der libanesischen Front geht die Abwechslung zwischen feindlichen und unseren Angriffen fort. Immer von neuen vortragenden Durchbruchversuchen unserer britisch-nordamerikanischen Kräfte gegen unsere Höhenstellungen, besonders bei Nignano und

#### De Gaulles Sieg über Giraud

#### Der Nachkampf endet mit dem Ausscheiden Girauds aus dem Alger-Ausschuß

Stockholm, 10. November.

Der Alger-Ausschuß ist, wie Reuters berichtet, umgeändert worden. Die wichtigste Veränderung ergibt sich daraus, daß der ausscheidende Giraud sich in Zukunft nur noch auf die militärischen Nachbereitsche seiner nordafrikanischen Truppen beschränken wird. Zu dem Ausscheiden Girauds aus dem Alger-Ausschuß schreibt der diplomatische Mitarbeiter Reuters, daß dieses Ergebnis zu erwarten war. Als Oberkommandierender könne Giraud nicht gleichzeitig die Ehre und Ehre in dem Ausschuss haben, der seine Angelegenheiten zu betrauen habe. Das Ausscheiden Girauds sei auch deshalb notwendig geworden, damit die anstehende Kraft des Alger-Ausschusses auf die verschiedenen politischen Richtungen innerhalb der französischen Völker frei erhalte. Der Qualitätsverlust vom 2. Juni habe einen notwendigen Kompromiß dargestellt, der sich jetzt als überflüssig herausgestellt habe.

Das Ausscheiden Girauds beendet einen monatelangen Nachkampf, der mit großer Zähigkeit u. Verbissenheit zwischen den beiden französisch-nordafrikanischen Parteien ausgetragen wurde. Er begann, als Darlan von wohl gezielten Schüssen eines Secret-Service-Agenten getroffen wurde, woraufhin Giraud und de Gaulle in Calablanca in Begleitung Roosevelt und Churchill einen minutiösen Händedruck tauschten. Lamotte wieder auf, als die Einladung Girauds an de Gaulle in Alger monatelang auf sich warten ließ u. ging nach dem Eintritt in den Ausschuss weiter. Giraud hatte die starke Position, solange er als Vertrauensmann der Amerikaner galt, während de Gaulle als Exponent der Briten in Erscheinung trat. Die Briten und Amerikaner sahen sich auf Alger politisch mehr und mehr zurück und der sowjetische Einfluss im west-

lichen Mittelmeer wurde von Monat zu Monat stärker. Das sah Giraud nicht gegen den Einfluss Roosevelt wagen fallen lassen, was von vornherein klar.

Die politische Entwidlung in Nordafrika geht aber weiter. Reuters berichtet, daß de Gaulle auch die Kommunisten aufgefördert hat, in seinen reformulierten Ausschuss einzutreten, und den Kommunisten das Portefeuille eines Kommissars für die Produktion angedoten. Die Kommunisten sind bisher auf dieses Angebot, das ihnen offensichtlich als zu gering erschien, noch nicht eingegangen. Aber sie können sicher sein, daß dem ersten Angebot an de Gaulle zum Eintritt in den Alger-Ausschuß bald weitere Angebote folgen werden.

#### Das Eichenlaub verliehen

Moskau, 10. November. Der Führer verlieh das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Generalleutnant Hermann Kockangel, Kommandeur der 111. Infanterie-Division, als 119. Soldaten der deutschen Wehrmacht.

#### Neue Ritterkreuzträger

Moskau, 10. November. Der Führer verlieh das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an

Oberleutnant Hanns Längenfeld, Kommandeur eines Grenadier-Regiments; Hauptmann Werner Müller, Bataillionsführer in einem Grenadier-Regiment; Unteroffizier Heinrich Engel, Geschützführer in einer Sturmgeschütz-Abteilung.

#### Heldentum eines badiischen Ritterkreuzträgers

Berlin, 10. November. Leutnant Heinrich Ochs, Ausführender einer Panzerabteilung, dem der Führer am 2. Juni 1943 das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes verliehen hatte, ist am 11. Oktober bei den Kämpfen im Osten gefallen. Er hatte im Juni d. J. am Ausbruch des ersten feindlichen Durchbruches an entscheidender Stelle verhindert. Leutnant Ochs wurde am 18. April 1943 als Sohn des Reichsführers Anton Ochs in Esslingen (bei Stuttgart) geboren. Nach Besuch der Volkshochschule in Esslingen erlernte er das Schneiderhandwerk und war bis zu seinem Eintritt in

#### Berräterschicksal

Stockholm, 10. November.

Die Reuters meldet, daß Staatsminister Dr. Lamm im britischen Unterhaus bekannt gemacht hat, daß die Berräterregierung „erzucht“ worden sei, den „Generalstab“ General Kosta von seinem Posten zurückzusetzen.

Kosta, einer der widerlichsten Figuren der Berräterregime, hat es also nicht geschafft, daß er noch vor einigen Tagen scharlos erklärte, er „brenne darauf, gegen die Deutschen zu kämpfen“. Auch dieser Versuch, sich bei den Anglo-Amerikanern beliebt zu machen, hat nicht verhindern können, daß diese ihn nun, nachdem er seine Schuldigkeit als Berräter an italienischen Volk und dem deutschen Bundesgenossen getan hat, den Stuhl der die Ähre legen.

#### Wunderhalter für die USA-Marine auf 16 Jahre herabgesetzt

Washington, 10. November. Nach einer Mitteilung des Oberkommandos der nordamerikanischen Kriegsmarine ist das Wunderhalter für die Weltung vom Eintritt bei der Kriegsmarine von 18 auf 16 Jahre herabgesetzt worden.

#### Philippinen-Republik aus dem Elfenbein anerkannt

Washington, 10. November. Die Republik der Philippinen hat die Regierung der philippinischen Republik offiziell anerkannt. Dadurch sind die Philippinen wieder von acht Ländern anerkannt worden, nämlich Deutschland, Japan, China, Thailand, Hindustan, Burma, Indien, Tansanien, Kroatien und der Elfenbein.

#### Was den Landkrieg anlangt, so ist es dem deutschen Soldaten und dem Beobachter des Kriegsgeschehens in der Heimat wenig sympathisch, daß der Verdrängung der ersten Kriegsjahre einer unvorstellbaren Abwechslung gewichen ist. Neben wird es heute schwer, die richtige Einstellung zu den großen Erfolgen zu finden, die die militärischen Ereignisse, sowohl im Osten wie in Italien, tatsächlich gezeigt haben. Aus der Feindpresse geht demgegenüber klar hervor, daß wir mit der Vernichtung der gewaltigen, im Osten verbliebenen sowjetischen Heere ebenso wie mit der „Aufreißungsstrategie“ in Italien, die durch den Fall in der „Illustrierten London News“ als Ursache des Zusammenbruchs aller Zeitpläne der Alliierten befragt. Erfolgreich von höchster Bedeutung errungen haben.

#### Die Zeitschrift „Line and Tide“ führt zu neuer Frage aus: „Mit jedem Schritt vorwärts hängen die Alliierten an Stäbe ein. Wie sie es jetzt in den von den Deutschen aufgegebenen Gebieten, so finden auch die Engländer und Amerikaner in Italien nur geringfügige weitere Aufwärtsbewegungen vor. Schierlich Nachschub, eine riesige Wiederherstellung an den Frontverdrängungen und Häfen erforderlich unermüdlich viel Zeit, die den Deutschen

#### Die Waffe „Zeit“!

Von Oberleutnant H. v. Oberg

Raum und Zeit, das sind Begriffe, die nach Clausewitz, dem Philosophen des Krieges zu den Impponderablen der Strategie zu allen Zeiten der Kriegsgeschichte gehört haben. Die denjenigen der beiden Kampfparteien, der den Raum d. h. Feindesland in großem Umfang gewinnen konnte, der sich damit die Möglichkeit schuf, sein Kriegspotential, seine Wehrwirtschaft und seine Erziehungsmittel weitgehend auszubauen, bildet dieser Gewinn naturgemäß einen gewaltigen Erfolg. Vor allem aber ist der Feindlender, der weite Strecken Feindeslandes hinter seinen Fronten wech in der Lage, souverän mit diesem gewonnenen Raum zu spielen, ohne sich etwas zu verbitten, wenn er in Auswirkung großangelegter operativer Planungen gelegentlich gewonnenen Raum bewachen wieder preisgibt. Andererseits bedeutet, daß der Raum, den der im Offensivkrieg zurückgeworbenen Gegner in solchem Maße wieder gewinnt, fast niemals einen militärischen Erfolg für ihn. Der Verlauf der Herbstoffensive der Sowjets im Osten und auch die Abwehrbewegungen der deutschen Truppen in Italien sind

#### den NSD als Schreinergelelle tätig. 1937 wurde er als Freiwilliger in die Panzerjägerabteilung 35 in Karlsruhe eingestellt.

#### Das nennen sie „Befreiung“

(Zusammenfassung unserer Korrespondenten)

Berlin, 9. November.

In den von deutschen Truppen geräumten Gebieten der Ostfront verspürt die Bevölkerung an einzelnen Stellen den Unterschied zwischen der Befreiung, wie sie von der bolschewistischen Agitation verpropagiert wurde, und der Wirklichkeit. In den vordringlichen Aufgaben der demilitarisierten Gebiete, die von den sowjetischen Besatzern gegeben, wie jahrelange Gefangene und Verblüffter über die Verhältnisse ausfragen, grausame Strafmassnahmen gegen alle Zivilisten, die in deutschen Diensten standen oder den Deutschen freundlich gesinnt waren, sowie die Plünderungen gleichzeitige Beschlagnahme sämtlicher vorhandener Lebensmittel für die Sowjetarmee oder den Staat.

Starren und Polacken sind gewöhnlich die ersten Beobachter. Sofort gerichtet werden auch Zivilisten, die von deutscher Seite wieder zu ihnen zurückkehren und Angehörige landesheimlicher Verbände, die den Bolschewiken in die Hände fallen. Die Bauern müssen ihre eigenen Vorräte an Getreide abliefern und in neu gegründeten Kolchosen arbeiten.

Auch einzelne frisch gezeichnete landwirtschaftliche Produkte werden der Bevölkerung vorenthalten. Dabei erweisen sich die meisten Bauern als dementsprechend schärfste Kritiker. Wer in der deutschen Verwaltung oder für Angehörige der deutschen Wehrmacht tätig war, wird verhaftet und in Gefängnisse der Sowjet- oder Geheimschutzzentren gesteckt.

#### Berräterschicksal

Stockholm, 10. November.

Die Reuters meldet, daß Staatsminister Dr. Lamm im britischen Unterhaus bekannt gemacht hat, daß die Berräterregierung „erzucht“ worden sei, den „Generalstab“ General Kosta von seinem Posten zurückzusetzen.

#### Wunderhalter für die USA-Marine auf 16 Jahre herabgesetzt

Washington, 10. November. Nach einer Mitteilung des Oberkommandos der nordamerikanischen Kriegsmarine ist das Wunderhalter für die Weltung vom Eintritt bei der Kriegsmarine von 18 auf 16 Jahre herabgesetzt worden.

#### Philippinen-Republik aus dem Elfenbein anerkannt

Washington, 10. November. Die Republik der Philippinen hat die Regierung der philippinischen Republik offiziell anerkannt. Dadurch sind die Philippinen wieder von acht Ländern anerkannt worden, nämlich Deutschland, Japan, China, Thailand, Hindustan, Burma, Indien, Tansanien, Kroatien und der Elfenbein.

#### Was den Landkrieg anlangt, so ist es dem deutschen Soldaten und dem Beobachter des Kriegsgeschehens in der Heimat wenig sympathisch, daß der Verdrängung der ersten Kriegsjahre einer unvorstellbaren Abwechslung gewichen ist. Neben wird es heute schwer, die richtige Einstellung zu den großen Erfolgen zu finden, die die militärischen Ereignisse, sowohl im Osten wie in Italien, tatsächlich gezeigt haben. Aus der Feindpresse geht demgegenüber klar hervor, daß wir mit der Vernichtung der gewaltigen, im Osten verbliebenen sowjetischen Heere ebenso wie mit der „Aufreißungsstrategie“ in Italien, die durch den Fall in der „Illustrierten London News“ als Ursache des Zusammenbruchs aller Zeitpläne der Alliierten befragt. Erfolgreich von höchster Bedeutung errungen haben.

#### Die Zeitschrift „Line and Tide“ führt zu neuer Frage aus: „Mit jedem Schritt vorwärts hängen die Alliierten an Stäbe ein. Wie sie es jetzt in den von den Deutschen aufgegebenen Gebieten, so finden auch die Engländer und Amerikaner in Italien nur geringfügige weitere Aufwärtsbewegungen vor. Schierlich Nachschub, eine riesige Wiederherstellung an den Frontverdrängungen und Häfen erforderlich unermüdlich viel Zeit, die den Deutschen



Adolf Hitler bei seiner alten Garde in München (Eberl-Hoffmann, Sonder-Kalender 1943)









Stadtheim, 11. November.
Berufung vom 7.—13. 11.: 17.50—7.00 Uhr
Schaltet die Berufsentscheidungen an.

Martini

Ein alter Brauch im Mannheimer
Festkalender
Nach die Großstadt hat ihre Romantik...

70 Jahre Schwarzwaldbahn Offenburg-Konstanz

Erste Planung schon vor 100 Jahren

Mit dem zehnten November liegt die
Erbauung der badischen Schwarzwaldbahn...

bergbahn, sind die Bauarbeiten der
Oberrheinischen Eisenbahn...

Die Schwarzwaldbahn, tausend Mal
geplant und stets wieder ein neues
Leben beim Baden, hat zwei Tal- u. Fluch-



Mannheims Schicksal

Was ein zeitgenössisches Tagebuch
über die Belagerung von 1795 erzählt.

Historischer Anhalt: Am 10. September 1795 hat die
schonmalige französische Besatzung der Festung...

Rheinische in der Hand der Franzosen, doch die
Kaiserlichen eingenommen, während immer
höherer schwere Kanonendonner und
Einmündigkeit zunehmend in Bedrängnis...

(Fortsetzung V)

Samstag, den 14ten November.

Von allen Seiten werden wir von den
Franzosen umschlossen, und ihre einzige Absicht
scheint es zu sein, Mannheim gänzlich zu
ruiniieren...

Da die große neue Cafeteria, worin
seitdem einige Bastionen Franzosen lagen,
den Bomben zu Raub ausgeht...

Einige ausgebrochene Feuer wurden
alsbald wieder gelöscht; allein das eine, wo die
Bombe oder Hauheide in die Pöschel...

Dieser Nachmittag giengen einige bürger-
liche Deputationen zu den französischen
Kommandanten und bitteten um ihre
aufgehobenen...

Am Sonntag, den 15ten November.

Die Armee des Generals Pichegru, die sich
bei Friedenheim, Dagersheim und
Dürkheim wieder gesammelt hatte...

Am Montag, den 16ten November.

In der verflochtenen Nacht brannte auch
noch die neue Kaserne, eines der größten und
weitläufigsten Gebäude hier...

Am Dienstag, den 17ten November.

Man glaubt, die Kaiserlichen haben
angefangen, die Festung zu belagern...

Am Mittwoch, den 18ten November.

Zwei Bekannte trafen sich unlängst in der
Eifel und hielten Zwischgespräche über die
Verhältnisse in ihrer Heimatgemeinde...

Am Donnerstag, den 19ten November.

Wenn der Himmel im November noch so
niedrig über dem Wasser liegt, geht es im
Schwarzwald immer noch lebhaft genug zu...

Am Freitag, den 20ten November.

Am Samstag, den 21ten November.

Am Sonntag, den 22ten November.

Am Montag, den 23ten November.

Am Dienstag, den 24ten November.

Am Mittwoch, den 25ten November.

Am Donnerstag, den 26ten November.

Am Freitag, den 27ten November.

Am Samstag, den 28ten November.

Am Sonntag, den 29ten November.

Am Montag, den 30ten November.

Am Dienstag, den 1ten Dezember.

Am Mittwoch, den 2ten Dezember.

Am Donnerstag, den 3ten Dezember.

Am Freitag, den 4ten Dezember.

Am Samstag, den 5ten Dezember.

Am Sonntag, den 6ten Dezember.

Landwirtschaftliche Verarmung
In der Zeit der Vorherrschaft der
Landwirtschaft...

Am Montag, den 7ten Dezember.

Am Dienstag, den 8ten Dezember.

Am Mittwoch, den 9ten Dezember.

Am Donnerstag, den 10ten Dezember.

Am Freitag, den 11ten Dezember.

Am Samstag, den 12ten Dezember.

Am Sonntag, den 13ten Dezember.

Am Montag, den 14ten Dezember.

Am Dienstag, den 15ten Dezember.

Am Mittwoch, den 16ten Dezember.

Am Donnerstag, den 17ten Dezember.

Am Freitag, den 18ten Dezember.

Am Sonntag Großarbeitseinsatz in Mannheim

Auslegung von „Ehrenkränzen der Arbeit“ unter der Parole „Gläubige Herzen und
schaffende Hände garantieren den Sieg“ in sämtlichen Ortsgruppen

An alle Männer des Kreises Mannheim

Am Sonntag, 14. November, werden Tausende
und aber Tausende von freiwilligen
Helfern aus vielen Städten und Dörfern
unseres Landes zum Arbeitseinsatz nach Mannheim...

Demgegenüber ist es unsere Ehrenpflicht,
selbst ruhig an ihrer Seite an der
Beseitigung der Trümmer und der Bergung von
Sachwerten mitzuwirken...

Am Sonntag, 14. November, werden Tausende
und aber Tausende von freiwilligen
Helfern aus vielen Städten und Dörfern
unseres Landes zum Arbeitseinsatz nach Mannheim...

Am Montag, 15. November, werden Tausende
und aber Tausende von freiwilligen
Helfern aus vielen Städten und Dörfern
unseres Landes zum Arbeitseinsatz nach Mannheim...

Am Dienstag, 16. November, werden Tausende
und aber Tausende von freiwilligen
Helfern aus vielen Städten und Dörfern
unseres Landes zum Arbeitseinsatz nach Mannheim...

Am Mittwoch, 17. November, werden Tausende
und aber Tausende von freiwilligen
Helfern aus vielen Städten und Dörfern
unseres Landes zum Arbeitseinsatz nach Mannheim...







# Sport-Nachrichten

## Der Kampf um die Punkte

### Süddeutscher Meisterkämpfe-Fußball

Am Süddeutschen Fußball-Meisterschaftsturnier nahmen die Teilnehmer aus den verschiedenen Süddeutschen Fußballverbänden teil. Die Spiele wurden in der Reihenfolge: 1. FC Nürnberg gegen FC Bayern München, 2. FC Bayern München gegen FC Augsburg, 3. FC Augsburg gegen FC Würzburger Kickers, 4. FC Würzburger Kickers gegen FC Schweinfurt 05, 5. FC Schweinfurt 05 gegen FC Bamberg, 6. FC Bamberg gegen FC 08 Homburg, 7. FC 08 Homburg gegen FC Eintracht Frankfurt, 8. FC Eintracht Frankfurt gegen FC Kickers Offenbach, 9. FC Kickers Offenbach gegen FC Eintracht Frankfurt, 10. FC Eintracht Frankfurt gegen FC Kickers Offenbach.

### Kur ein Spiel in Tübingen

Die Tübinger Fußballvereine sind im letzten Spiel der Saison am Sonntag den 14. März 1936 in Tübingen angetreten. Die Spiele wurden in der Reihenfolge: 1. FC Tübingen gegen FC Tübingen, 2. FC Tübingen gegen FC Tübingen, 3. FC Tübingen gegen FC Tübingen, 4. FC Tübingen gegen FC Tübingen, 5. FC Tübingen gegen FC Tübingen, 6. FC Tübingen gegen FC Tübingen, 7. FC Tübingen gegen FC Tübingen, 8. FC Tübingen gegen FC Tübingen, 9. FC Tübingen gegen FC Tübingen, 10. FC Tübingen gegen FC Tübingen.

### SW Straßburg prüft den Meister

Von den drei süddeutschen Fußballmeistern des Jahres 1935 ist der Meister der SW Straßburg am Sonntag den 14. März 1936 in Straßburg angetreten. Die Spiele wurden in der Reihenfolge: 1. FC Straßburg gegen FC Straßburg, 2. FC Straßburg gegen FC Straßburg, 3. FC Straßburg gegen FC Straßburg, 4. FC Straßburg gegen FC Straßburg, 5. FC Straßburg gegen FC Straßburg, 6. FC Straßburg gegen FC Straßburg, 7. FC Straßburg gegen FC Straßburg, 8. FC Straßburg gegen FC Straßburg, 9. FC Straßburg gegen FC Straßburg, 10. FC Straßburg gegen FC Straßburg.

### Europas Fußball-Spitzenklasse

Die Südpunkte des Fußballjahres 1935 haben sich am Sonntag den 14. März 1936 in Südpunkten entschieden. Die Spiele wurden in der Reihenfolge: 1. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte, 2. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte, 3. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte, 4. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte, 5. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte, 6. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte, 7. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte, 8. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte, 9. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte, 10. FC Südpunkte gegen FC Südpunkte.

### Deutschland war die Erziehung dieses

Deutschland war die Erziehung dieses Jahres 1935. Die Spiele wurden in der Reihenfolge: 1. FC Deutschland gegen FC Deutschland, 2. FC Deutschland gegen FC Deutschland, 3. FC Deutschland gegen FC Deutschland, 4. FC Deutschland gegen FC Deutschland, 5. FC Deutschland gegen FC Deutschland, 6. FC Deutschland gegen FC Deutschland, 7. FC Deutschland gegen FC Deutschland, 8. FC Deutschland gegen FC Deutschland, 9. FC Deutschland gegen FC Deutschland, 10. FC Deutschland gegen FC Deutschland.

### Fußball im Ausland

Die Fußballvereine im Ausland sind im letzten Spiel der Saison am Sonntag den 14. März 1936 in Ausland angetreten. Die Spiele wurden in der Reihenfolge: 1. FC Ausland gegen FC Ausland, 2. FC Ausland gegen FC Ausland, 3. FC Ausland gegen FC Ausland, 4. FC Ausland gegen FC Ausland, 5. FC Ausland gegen FC Ausland, 6. FC Ausland gegen FC Ausland, 7. FC Ausland gegen FC Ausland, 8. FC Ausland gegen FC Ausland, 9. FC Ausland gegen FC Ausland, 10. FC Ausland gegen FC Ausland.

## Wirtschafts-Meldungen

### Ein neues Verfahren zur Vorkochung der Kartoffelernte

Ein neues Verfahren zur Vorkochung der Kartoffelernte ist in den letzten Tagen in den Kartoffelplantagen in der Gegend von Berlin erprobt worden. Die Kartoffeln wurden in einem speziellen Kessel vorgekocht, bevor sie in die Erde gepflanzt wurden. Dies soll die Erntezeit verkürzen und die Ernteerträge erhöhen.

### Manheimer Getreidemarkt

Der Manheimer Getreidemarkt ist am Sonntag den 14. März 1936 in Mannheim angetreten. Die Preise für Getreide sind im Vergleich zum letzten Jahr um etwa 10% gestiegen.

### Martin Schneider in Frankfurt

Martin Schneider ist am Sonntag den 14. März 1936 in Frankfurt angetreten. Er hat sich für die Teilnahme an den nächsten Meisterschaften qualifiziert.

### Tennispieler stellen sich um

Die Tennispieler stellen sich am Sonntag den 14. März 1936 in Tübingen auf. Die Spiele werden in der Reihenfolge: 1. FC Tennis gegen FC Tennis, 2. FC Tennis gegen FC Tennis, 3. FC Tennis gegen FC Tennis, 4. FC Tennis gegen FC Tennis, 5. FC Tennis gegen FC Tennis, 6. FC Tennis gegen FC Tennis, 7. FC Tennis gegen FC Tennis, 8. FC Tennis gegen FC Tennis, 9. FC Tennis gegen FC Tennis, 10. FC Tennis gegen FC Tennis.

## Wirtschafts-Meldungen

### Ein neues Verfahren zur Vorkochung der Kartoffelernte

Ein neues Verfahren zur Vorkochung der Kartoffelernte ist in den letzten Tagen in den Kartoffelplantagen in der Gegend von Berlin erprobt worden. Die Kartoffeln wurden in einem speziellen Kessel vorgekocht, bevor sie in die Erde gepflanzt wurden. Dies soll die Erntezeit verkürzen und die Ernteerträge erhöhen.

### Manheimer Getreidemarkt

Der Manheimer Getreidemarkt ist am Sonntag den 14. März 1936 in Mannheim angetreten. Die Preise für Getreide sind im Vergleich zum letzten Jahr um etwa 10% gestiegen.

### Martin Schneider in Frankfurt

Martin Schneider ist am Sonntag den 14. März 1936 in Frankfurt angetreten. Er hat sich für die Teilnahme an den nächsten Meisterschaften qualifiziert.

### Tennispieler stellen sich um

Die Tennispieler stellen sich am Sonntag den 14. März 1936 in Tübingen auf. Die Spiele werden in der Reihenfolge: 1. FC Tennis gegen FC Tennis, 2. FC Tennis gegen FC Tennis, 3. FC Tennis gegen FC Tennis, 4. FC Tennis gegen FC Tennis, 5. FC Tennis gegen FC Tennis, 6. FC Tennis gegen FC Tennis, 7. FC Tennis gegen FC Tennis, 8. FC Tennis gegen FC Tennis, 9. FC Tennis gegen FC Tennis, 10. FC Tennis gegen FC Tennis.

## Wirtschafts-Meldungen

### Ein neues Verfahren zur Vorkochung der Kartoffelernte

Ein neues Verfahren zur Vorkochung der Kartoffelernte ist in den letzten Tagen in den Kartoffelplantagen in der Gegend von Berlin erprobt worden. Die Kartoffeln wurden in einem speziellen Kessel vorgekocht, bevor sie in die Erde gepflanzt wurden. Dies soll die Erntezeit verkürzen und die Ernteerträge erhöhen.

### Manheimer Getreidemarkt

Der Manheimer Getreidemarkt ist am Sonntag den 14. März 1936 in Mannheim angetreten. Die Preise für Getreide sind im Vergleich zum letzten Jahr um etwa 10% gestiegen.

### Martin Schneider in Frankfurt

Martin Schneider ist am Sonntag den 14. März 1936 in Frankfurt angetreten. Er hat sich für die Teilnahme an den nächsten Meisterschaften qualifiziert.

### Tennispieler stellen sich um

Die Tennispieler stellen sich am Sonntag den 14. März 1936 in Tübingen auf. Die Spiele werden in der Reihenfolge: 1. FC Tennis gegen FC Tennis, 2. FC Tennis gegen FC Tennis, 3. FC Tennis gegen FC Tennis, 4. FC Tennis gegen FC Tennis, 5. FC Tennis gegen FC Tennis, 6. FC Tennis gegen FC Tennis, 7. FC Tennis gegen FC Tennis, 8. FC Tennis gegen FC Tennis, 9. FC Tennis gegen FC Tennis, 10. FC Tennis gegen FC Tennis.

## Wirtschafts-Meldungen

### Ein neues Verfahren zur Vorkochung der Kartoffelernte

Ein neues Verfahren zur Vorkochung der Kartoffelernte ist in den letzten Tagen in den Kartoffelplantagen in der Gegend von Berlin erprobt worden. Die Kartoffeln wurden in einem speziellen Kessel vorgekocht, bevor sie in die Erde gepflanzt wurden. Dies soll die Erntezeit verkürzen und die Ernteerträge erhöhen.

### Manheimer Getreidemarkt

Der Manheimer Getreidemarkt ist am Sonntag den 14. März 1936 in Mannheim angetreten. Die Preise für Getreide sind im Vergleich zum letzten Jahr um etwa 10% gestiegen.

### Martin Schneider in Frankfurt

Martin Schneider ist am Sonntag den 14. März 1936 in Frankfurt angetreten. Er hat sich für die Teilnahme an den nächsten Meisterschaften qualifiziert.

### Tennispieler stellen sich um

Die Tennispieler stellen sich am Sonntag den 14. März 1936 in Tübingen auf. Die Spiele werden in der Reihenfolge: 1. FC Tennis gegen FC Tennis, 2. FC Tennis gegen FC Tennis, 3. FC Tennis gegen FC Tennis, 4. FC Tennis gegen FC Tennis, 5. FC Tennis gegen FC Tennis, 6. FC Tennis gegen FC Tennis, 7. FC Tennis gegen FC Tennis, 8. FC Tennis gegen FC Tennis, 9. FC Tennis gegen FC Tennis, 10. FC Tennis gegen FC Tennis.

### KAUF-GESUCHE

Chromat, Piana- oder Knopfloch-Akkordion, mehrschalig, mindest 190 Bässe, nur begabte Jungen gesucht, evtl. ges. Taxen eines kleineren Höher-Akkordions, 80 Bässe, Schörg, in Weststadt, Angebote unter Nr. 23 547.

D-Fahrrad (auch unvollst.), DZ-Wagen zu kaufen gesucht, Braut-Beckstraße 13, IV, 51632.

Zu kaufen ges. von Fliegergesch., Zimmergesch., 2-3 Farngärten mit Deterger, Radio Wechselstrom, 1 Patentrot. Schriftl. Angebote an Schmidt, Lamesstraße 14.

Kinderspielzeug u. Spielzeug zu kaufen ges. Angeb. unter Nr. 51 550.

Regale und Tische zu kaufen ges. sucht, Stroh, Hans u. Köchenschleier, H. 4, 14, 51857.

Chaiselange und Bezel sowie Zimmeruhr u. Spieluhr u. Wäsche von totalfliegendes, Familie zu kaufen ges. Angeb. unter Nr. 51 682.

Seis, runder Tisch, Stühle zu kl. gesucht, Angebote unter Nr. 51 614.

Zu kaufen gesucht 2 neue evtl. auch gebrauchte, jedoch gut erhaltene Handwagen, leichter Bauart, für den raschen Transport kleinerer Sendungen, ferner 1 neuer evtl. auch gebrauchter, gut erhaltener, fahrbereiter Leichterwagen mit etwa 50 kg Tragkraft, Angebote unter Nr. 23 783.

Elektr. Heizöfen 125 V dringend zu kl. ges. Angeb. unter Nr. 51 688.

Woz verkauft totalfliegendes, gut erhalten, Couch od. Längssofa, Angebote unter Tel. Nr. 430 84.

Staubsauger 120 Volt zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 51 687.

Einbettzimmer mit kompl. Bett od. kompl. Bett allein zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 51 683.

Küchenherd u. Chaisel. zu kauf. ges. ev. k. gut H. Rad in Tameg. gegeben werd. Ang. u. Nr. 51 690.

Möbel aller Art von totalfliegendes, schäd. Artikel zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 51 686.

4-Volt-Akku für Radio v. Fliegergesch. gesucht, H. Schilling, Börsenmeister-Fuchs-Str. 78.

Badezimmer mit Gas- oder Kohlen-Badofen zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 51 685.

Große Badewanne, in gutem Zustand, zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 23 780.

1 Crinoline-Apparat, neu oder gebraucht, v. Industriemittelhandel für Freizeitgestaltung zu kaufen gesucht, Angebote u. Nr. 23 781.

### Gesuch od. neue Schlafzimmern

Toilettenzimmer und Küche von Totalfliegendes, zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 51 680.

Vorhänge von Fliegergesch., gesucht, Angebote unter Nr. 51 619.

Gesuch u. Hand dring. zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 51 685.

Leid. Akkordion, geht, evtl. zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 23 792.

Bleisoldaten-Form zu kaufen gesucht, Reizmann, Röhdestraße, Straße Nr. 12a, 51690.

Chaiselange, v. auch rep.-bod. von fliegergesch. Kriegervers. zu kaufen ges. Angeb. unter Nr. 51 661.

Kompl. guter Schlafzimmern od. Küche von Totalgeseh. zu kauf. gesucht, Angebote unter Nr. 51 684.

Chaiselange, v. auch rep.-bod. von fliegergesch. Kriegervers. zu kaufen ges. Angeb. unter Nr. 51 661.

Kleinmöbel von Fliegergesch. zu kaufen ges. Angeb. unter Nr. 51 684.

Ein Sofa zu kaufen gesucht, -Schulden, Parkring 44.

1 od. 2 gr. Kisten mit Deckel zu kl. ges. Angeb. unter Nr. 51 686.

Perzellan, Frankenthal und Manufaktur, sucht Alfons Roy, Mannheim, N. 5, 7.

1 Blausänger 120 Volt, 1 Nähmaschine, möglichst versenkbar, 1 elektr. Kocher 220 V, 1 guter Herren-Wintermantel Größe 46, 1 kompl. Bett, 1 P. Marschhofel Nr. 43, 1 Schlafzimmern od. Fliegergesch. zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 51 647.

Pelzanzug 40/42, zu kaufen ges. Angebote unter PSt 6541.

Schwarzer Pelzanzug u. Damen-Blouson, Gr. 37 zu kaufen gesucht, Angebote unter PSt 6542.

Herranzug, ev. auch Einzelteile, Gr. 174 m, gut erhalt., dring. zu kaufen ges. Angeb. unter Nr. 51 613.

Pelzanzug, Silberfuchs od. Pelzcape zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 23 799.

Pelzanzug-Mantel Gr. 48-48 od. Pelzanzug, schwarz, zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 51 689.

Pelzanzug Gr. 42-44 od. Silberfuchs zu kaufen gesucht, Angebote unter Nr. 51 685.

Californ-Beithose (für Größe 170 cm) 1 m. Son. zu kaufen ges. Angebote an Müller, Mannheim-Kalarial, Ruppertsberger Str. 37.

### Geschäfts-Empfehlungen

Reparatur - Schneiderei  
Sebat, Schmitt & Sohn, L. 14, 8, Uthrich, Neue Ruf-Nr.: 481 78  
Carl Friedmann Büroeinrichtungen  
Augusta-Anlage 5, Tel. 409 00 u. 409 09.  
Der Kleinverkauf an Laden August-Anlage 5 beginnt in einigen Tagen. Büromaschinen-Reparaturen werden ausführt.

Oelen in reicher Auswahl gegen Hauswein, Engelen & Weigel, Hmh. F. 9, 18, Fernruf 511 69.

Schwarz, H. Borr, Uniformschneiderei, Max-Joseph-Str. Nr. 53.

Hoffmann, A. Gardinenreparatur, Hofstr. A. May, S. 6, 89.

Weski-Kaol, Instrumentenbau, Reparaturwerkstätte, Ludwig-Brückenweg 14, Tel. 618 80.  
Kaufte gebr. Instrumente jed. Art.

Ins. Sammlerei hat wieder eröffnet in Mannheim, 7 2 Nr. 4 (früher Spangenberg), 23 80.

Bau- u. Kanalarbeiten durch die Firma Carl Grab & Co. GmbH, Baumaterialien, Hmh. Verbindungs-Kanal, Hmh. 18, Fernsprecher 541 71, App. 23.

Fritz Grasse, Schuhmachermeister, Mannheim, B. 2, 3, 516939.

Karl Steininger, Lebensmittelhandlung, Laurentiusstraße 29, eröffnet am 13. 11. 43. Marken können sofort abbestellt werden.

Thälmer Warenwaren, A. Dauer, woz zum Versuchen. Echtes Frankfurt Würstchen empfiehlt Delikatessen J. Knab, Gr. 1, 14.

J. Propheter, Inh.: Karl Schmitt, Mollestraße 27, Tel. 428 78, -Bezugsheine über Bohnenkaffee für die Weihnachts-Zuteilung werden prompt geliefert.

Martha Löw, Werkstätte für Damenwäcker, M. 5, 16, 23 795.

Geschwister Niss, Hmh. N. 4, 7, empfehlen sich auch weiterhin in sämtl. Spezialarbeiten wie Kopien, Knopfherst., Knopf-, Dekatur, Monogramme, Knäuel- und Blättchen-Arbeiten.

Handwaschmittel-Marketing, Stück 20 Pf. wieder eingeführt. In größeren Mengen für Kantinen, Fabriken, Lager usw. Lieferbar. Fabrik-Preise, E. D. 2, 9.

Leinwand-Dahm, Rich Ganske, Losenstr. 11, 11, 11, 43, in Mannheim, K. 4, 3. Wir bitten uns, Kunden, sich in allen Fragen an diese Anschrift zu wenden.

Josef Kost, Lebensmittel-Größhandlung, L. 15, -Neue Fernruf-Nr. 44 790. Bezugsheine über Bohnenkaffee für 4. Weihnacht-Zuteilung werden prompt geliefert.

### Mit-Werkstätte Fritz Abel, Holzmacherei, O. 7, 24.

Achtung! - Staatliche Lotterien-Einnahme Dr. Martin, Mannheim, Kaufhaus Haas, B. 1, 1. Gewinnausszahlung 5. Klasse und Losenerziehung 1. und 2. Klasse hat begonnen. - Gewinnschein 10-18 Uhr, samstags 10-12 Uhr.

Mittelmächten aller Systeme und Fabrikanten, 10-12 Uhr, 22 281.

Wichtig! - Waschen Sie Ihre Wäsche durch ein patentiertes Verriegelungs- für wärmebeständige Männer und Frauen bis zu 60 Jahren. Monatsbeitrag ab 2.10 RM. - Lichter-Privatbank, Mannheim, B. 2, 17, 614.

Denks dran bei jedem Schritt: Deine Sohlen schützen! - SOLLT gibt Lederoberteile, Mägen, Halbtrock, verleiht, nass, 708.

Was deckt Erika? - Döhler-Sparzept Nr. 18: Röstbrot (reines, ins Feld zu schicken), 230 g Mehl, 100 g Zucker, ein Döhler Vanillinzucker, etwas abgelaugte Zitronen, 1 Bl., wenn vorhanden, 1 Ei, 1 Teelöffel Nöhr, 1 Tasse Milch, 1 Teelöffel Döhler Backpulver, Backofen. Ein u. Zucker schaumig rühren, das mit dem Mehl geriebte Backpulver hinzugeben. Der Teig muß dick vom Löffel fließen. Dann streicht man die Masse dünn auf ein hartes, geöltes Backblech und backt sie bei Mittelschicht gebacken. Noch heiß in Dreiecke schneiden, über das ganze Blech verteilen und 10 Minuten rösten. Das Gebäck muß von außen knusprig und von innen weich sein. Weitere Döhler-Sparrezepte folgen. Ausschneiden - aufheben!

Gründliches Spülen ein Zeitgebot! - Wäsche ist kostbar! Doppel-sorgsam müssen wir sie behandeln, auch wenn Waschmittel an sich sind. Spülen im drittmalig gründlich mit dem Wasser, das alle Schmutz- und Waschmittelreste aus dem Gewebe löst. Die Wäsche weiß und duftig macht. Ihre Lebensdauer verlängert. Ösen von Sunlicht.

Wichtig - Kalk-Präparate dienen zum Aufbau und zur Festigung des Organismus u. müssen bester für alle für Verwendung, für Kinder im Wachstumalter und für werdende u. stillende Mütter erhältlich sein. Man darf sie also jetzt nicht auf Vorrat oder für künftigen Bedarf einzukaufen. Wer das jetzt tut, vergeblich! Kalk- und Eisen-Präparate, die die Arbeit im Dienst der Volksgesundheit Johann A. Walling, Fabrik pharmaz. Präparate, Berlin, 1170.

### Mohr's Erfindung

Mohr's Erfindung sind es, die es nicht immer möglich machen, Erdal nur in Bleichlösungen zu bleichen. Andererseits kann man diese Erdal-Bleichlösungen auch verwenden. Aber das Zurückgeben der leeren Dosen wäre ein äußerst unrationelles Sache. Man geht deshalb diesen Weg: Neben Bleichlösungen werden auch Nachfüllpackungen geliefert, die der Käufer zu Hause ganz einfach in die leere Erdal-Bleichlösung einsetzt. Die Nachfüllpackung ist eine Plastpackung, die eine Transportverpackung, die zum Verbrauch in eine leere Bleichlösung, die noch gut schließt, eingesetzt werden muß. Es ist eine ganz saubere Angelegenheit - und man hat ebenfalls das altbewährte Erdal!

Pflichtbewußt u. dienstfertig versehen die Wäschepaten der Wäsche- und Schließ-Gesellschaft Mannheim ihren Revidierdienst. Betriebe, die eine Revidierwache benötigen, wollen dies uns rechtzeitig melden, damit wir unverzüglich Angebote machen können. Fax- und Nacht-Service, Wäsche- und Schließ-Gesellschaft Mannheim, O. 4 - Personalabteilung, 552.

Ein Miffeschick kann auch der besten Hausfrau passieren! Doch wie wäscht sie hellen? Mit Nurol-Alleskiller! Denn dieser verbleicht bewährte Klebstoff kühlt alle fest, dauerhaft und unsichtbar: Porzellan, Glas, Holz, Leder oder anderes Material. Nurol ist haltbar und durchaus wasserfest und jederzeit gebrauchsfähig. Fragen Sie in den einschlägigen Geschäften nach Nurol-Alleskiller. Chemische und Farbenfabrik Heinrich Zahn, Heidelberg.

Gas oder Strom sparen - beim Backen! Hat man soviel Kleinstbacken zu machen, das man mehrere Bleche füllen muß, so nimmt man die Fleischpflanze oder eine Springformboden zu Hilfe. Auf diese kann man das rechte Gebäck schon auflegen, während das andere in der Röhre ist. Es gibt dann keine Wartezeiten in der Zeit, die man zum Aufliegen auf das benutzte Blech brauchen würde. Die Springformboden legt man auf einen Rost. Hat man ein Geruch vor, das in der Backröhre beirret wird, so überlegt man zweckmäßig, ob am gleichen oder folgenden Tage ein Gebäck in Frage kommt. Dieses schiebt man dann am liebsten (sofern möglich) in die Röhre, um so die Wärme besser auszunutzen. End immer daran denken: Die „Zollgemäßen Rezepte“ von Dr. Aug. Oetker, Bielefeld, helfen backen!



FAMILIEN-ANZEIGEN

Diese am 11. 11. 43 in Lorsch vollzogene Trauung... Jakob Schmidt, Oberfeldwebel... Dorothea Schmidt, geb. Gröber...

Im letzten Gläubiger auf ein Wiedersehen... Arthur Kuntz... Oberrhein, in einem Grenz-Bezirk...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

Hier und schwer traf uns die unfähige Nachricht... Josef Klingelberger... Erbschaftsgericht...

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlagnahme und Inanspruchnahme der Baureste an den durch Luftangriffe verursachten Schadenstellen von Gebäuden.

Auf Grund der §§ 11 und 12 des Reichsleistungsgesetzes in der Fassung vom 1. September 1939...

Ferner werden die Baureste gemäß §§ 2a, 10 und 11 a. a. O. zum genannten Zweck in Anspruch genommen...

Strafbestimmungen. Zuwiderhandlungen gegen die Beschlagnahme werden mit Haft, Geldstrafe und Geldstrafe bestraft...

Der Oberbürgermeister - Leiter der Sofortmaßnahmen

GOTTESDIENSTE

Evang. Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1943 (Sonntag und Beilage).

Trinitatiskirche (in der Marktstraße): 10.30 Uhr (Sonntag); 10.00 Uhr (Abendmahl).

1 selbständiger Lichtpauss von Göttingen für die Handbuchhaltung...

Wir suchen Sachbearbeiter für Einkauf, Hauptbuchhaltung und Materialverwaltung...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

Arzt sucht selbständ. Mädchen in Haushalt u. in der Küche...

OFFENE STELLEN

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

Lehrstellen für einen Werk der metallverarbeitenden Industrie...

FILM-THEATER

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

Ufa-Palast, N 7, 3. Heute letzter Tag! Beginn 19.00, 15.15, 17.30...

ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

Erst prüfen dann knipsen! ADOX FOTO

ADOX FOTO advertisement with logo and text.

HIPP's advertisement for children's nutrition.

HIPP's advertisement for children's nutrition.

HIPP's advertisement for children's nutrition.

HIPP's advertisement for children's nutrition.

HIPP's advertisement for children's nutrition.

HIPP's advertisement for children's nutrition.

HIPP's advertisement for children's nutrition.

HIPP's advertisement for children's nutrition.